

Unterstellung

Eine Reaktion auf die Stellungnahme der „Interessengemeinschaft Umgehung ja“ zur Telefonumfrage zum Nord-Ost-Umgehung.

Die Behauptung, in der Telefonaktion des *Usinger Anzeigers* hätten die Gegner der geplanten Trasse das Ergebnis durch Mehrfachanrufe gewissermaßen „manipuliert“, während die Befürworter dies brav unterlassen hätten, ist eine schlichte, durch nichts gerechtfertigte Unterstellung. Es gibt keinen vernünftigen Zweifel: Eine Mehrheit der Usinger Bürger will die Nord-Ost-Umgehung in der geplanten Form nicht.

Merkwürdig ist auch das Argument, man dürfte durch Forderungen nach Änderungen der geplanten Trassenführung nicht 30 Jahre Planung gefährden. Wenn die Stadt nach wirklich 30 Jahren Planungsarbeit ein Ergebnis vorlegt, das den Vorstellungen der Bürger-Mehrheit widerspricht, ist dies doch wohl eher ein Armutszeugnis für Stadtverwaltung und politische Leitung als ein Grund, an diesem Planungsergebnis unter allen Umständen festzuhalten. Im Übrigen zeigt sich in dieser Planungsarbeit eine seltene Vorstellung von Bürgerbeteiligung. Unverständlich ist auch die Behauptung, dass eine Trassenänderung das ganze Umgehungsprojekt in Frage stelle, weil man mit der Planung ganz von vorn beginnen müsste. Seit wann kann man Pläne nicht mehr ändern, wenn man will? Ob man aufgrund von Änderungen mit einer Planung ganz von vorn beginnen muss, hängt doch wohl von Art und Umfang der Änderungen ab. Genau darüber muss jetzt gesprochen werden. Mit dem Argument der Interessengemeinschaft wird der jetzt begonnene Offenlegungsprozess zwecks Meinungsäußerung der Bürger nachgerade zur Farce gemacht.

Es ist vielmehr an der Zeit, dass Stadt und politische Kräfte ihre „Blockade“-Position überdenken und im Interesse der Bürger gemeinsam mit den Bürgern, die für eine Umgehung mit geänderter Trassenführung sind, nach einem Weg suchen, mit welchen Trassenänderungen eine Bürgermehrheit gefunden werden kann. Es wäre dabei eigentlich an Bürgermeister Matthias Drexelius, hier die Rolle eines Moderators zu übernehmen.

Hans-Jürgen Treutler

Am Hohen Berg 14, Usingen